Reformierte Kirche
Bezirk Cham

Kirche mit Zukunft

Chomer **Chilefänschter**

September 2022

Immer ein Highlight für Gross und Klein:
Der Gottesdienst im Schlosspark St. Andreas

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt

Erwartungen – wir alle haben sie.

An unsere Mitmenschen, an uns selbst, aber noch an vieles und viele mehr.

Ich habe in den letzten vier Wochen immer wieder Situationen erlebt, in denen ich mit Erwartungen konfrontiert wurde und deshalb ist das Thema bei mir grad sehr präsent.

Julius und ich haben am 30. Juli in Schweden kirchlich geheiratet. Schon seit letztem Sommer haben wir den Anlass geplant, uns drauf gefreut. Und natürlich Erwartungen aufgebaut: Können alle Gäste kommen, die wir eingeladen haben? Wird es schönes Wetter sein, damit wir die schöne Location, die wir gebucht haben, auch richtig geniessen können? Wird das Kleid passen und gut aussehen, die Frisur sitzen, die Fotografin die besten Momente festhalten können, den Gästen das Fest gefallen und und und?

Meine Erwartung war natürlich, all diese Fragen mit JA beantworten zu können.

Zusätzlich kamen die Erwartungen von aussen: wir hätten noch gerne…, wäre es möglich, dass..., wir bräuchten noch…, vergesst nicht…

Und nicht zuletzt die Erwartungen, die wir an uns selbst gestellt haben: Alles soll perfekt laufen, der Ablauf muss eingehalten werden, ich möchte genug Zeit haben um mich mit allen Gästen zu unterhalten, alle sollen glücklich und zufrieden nach Hause gehen etc.

Der beste Tipp, den ich in dieser Zeit gehört habe, kam von meiner Mutter: Stress dich nicht mit all den Erwartungen. Es kommt sowieso anders, als du es erwartest – und das heisst ja nicht, dass es dann schlechter ist.

Und genau so war es: Einiges lief nicht so, wie wir es erwartet hatten, aber trotzdem war es ein unfassbar schöner Tag, den wir mit allen unseren Engsten verbringen durften.

Vielleicht kann dieser Tipp meiner Mutter auch bei euch immer mal wieder helfen: Nicht alle Erwartungen können erfüllt werden – aber das müssen sie auch nicht.

Ich wünsche euch allen die Musse und das Vertrauen darauf, dass auch «enttäuschte» Erwartungen manchmal ein Segen sein können.

Alles Liebe,
eure Pfarrerin Rahel Nilsson

SENIOREN

Männertreff
Dienstag, 6. September
Treffpunkt 13.30 Uhr Kirchenparkplatz

Besichtigung ZDT Zuger Depot Technikgeschichte
Im Zuger Depot Technikgeschichte in Neuheim dürfen wir dank einer Führung viele Objekte der Technik-, Industrie- und Militärgeschichte des Kantons Zugs entdecken.
Das ZDT ist kein gewöhnliches Museum, denn die Exponate werden nicht nur abgestellt und archiviert, sondern der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und in beschränktem Umfang weiterverwendet.
So sind wir gespannt und freuen uns auf die unterhaltsame Führung durch verschiedenen Bereiche der Technik.
Liebe Männer, herzliche Einladung!
Pfarrer Michael Sohn

Seniorentreff
Mittwoch, 21. September
14.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindesaal

Johann Sebastian Bach

Eine Zeitreise in das Leben und Werk dieses grossen Musikers und Komponisten.
Michael Sohn zeigt zeigt Bilder von den Lebensstationen Johann Sebastian Bachs (1685 – 1750) und wir hören Klänge aus dem reichen Schaffenswerk.
Herzliche Einladung!
Pfarrer Michael Sohn

Kontaktgruppe
Donnerstag, 29. September
13.30 – 16.30 Uhr
Ref. Kirchgemeindesaal
Wir treffen uns zum Handarbeiten und gemütlichen Beisammensein.
Kontakt: Mireille Saluz, 041 781 30 45

ERWACHSENE

Interkulturelle Tänze für Frauen
Donnerstag, 1. September 20.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindesaal
Wir tanzen zu Musik aus unterschiedlichen Ländern und sitzen anschliessend beisammen zu Tee und Köstlichkeiten.
Annette Plath, 041 780 65 58 und
Karin Pasamontes, 076 443 38 58

Protestantischer Frauenverein
Donnerstag, 1. September
Treffpunkt: 14.30 Uhr
Buslinie Nr. 43, Richtung Rumentikon
Ziegelei-Museum
Wer gerne spaziert, kommt mit auf einen Rundweg. Die Ausstellung im Museum ist sehr interessant, aber ein gemütliches Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen ist ebenfalls nicht zu verachten.
Annemarie Wälchli, 041 780 26 04
079 404 08 44, ami.waelchli@greenmail.ch,
oder ein anderes Vorstandsmitglied

Bibel-Teilen

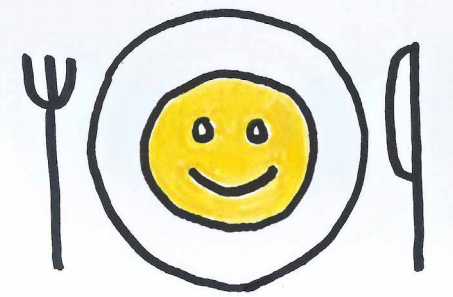
Mittwoch, 7. September
19.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindesaal
Gerne laden wir Sie einmal im Monat für eine Stunde zum Bibel-Teilen ein. Wir wollen zusammen mit Ihnen – anhand von Bibeltexten – ins Gespräch kommen.
Pfarrerin Rahel Nilsson

Träumlikafi

Montag, 12. September
14.00 Uhr – 16.30 Uhr
Ref. Kirchgemeindesaal
Beim «käfele», plaudern, lachen, wollen wir einfach einmal im Monat Zeit haben füreinander.
Frauen und Männer jeder Altersstufe sind herzlich eingeladen!
Edith Heeb

Essen und Mehr
Dienstag, 20. September, 18.30 Uhr
im Abenteuerland ZuKi-am-Teuflibach
Für alle, die gerne zusammen essen, Menschen aus anderen Kulturen kennen lernen und sich austauschen bei Musik und Spielen.
Veranstalter: Netzwerk Integration Cham (Ref. Kirche, KISS Nachbarschaftshilfe, FRW, Gemeinde Cham)
Anmeldung: Sozialdiakonin Annette Plath, 041 780 65 58,
annette.plath@ref-zug.ch

Mittags-Tisch
Donnerstag, 1. September 12.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindesaal



Die reformierte und die katholische Kirche, zusammen mit der KISS Genossenschaft Cham und FRW-Zug, laden Sie herzlich dazu ein.
Fr. 7. – pro Person (Kinder, Geringverdiener Fr. 2.–). Alle Altersgruppen sind herzlich eingeladen.

KINDER UND FAMILIE

Gschichtehöck
Mittwoch, 7. September
9.30 – 11.00 Uhr
im Ref. Kirchgemeindesaal
Der barmherzige Samariter
Herzliche Einladung an alle Kinder zwischen 2 und 5 Jahren mit ihren Eltern oder Grosseltern zum Gschichte lose, Spielen, Znüni und Austausch.
Kontakt: Sozialdiakon Toni Timar,
toni.timar@ref-zug.ch, 041 780 11 19.
Lore Iten, 041 780 61 13

Singen mit Kleinkindern
Mittwoch, 14. September
9.30 – 10.30 Uhr
im Ref. Kirchgemeindesaal.
Mütter mit Kindern von 2 – 5 Jahren.
Sozialdiakon Toni Timar,
toni.timar@ref-zug.ch, 041 780 11 19

Filmabend für Kinder & Jugendliche
Freitag, 2. September
und Freitag, 30. September
jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr
im Ref. Kirchgemeindesaal

Spielabend für Kinder & Jugendliche
Freitag, 23. September
18.00 – 20.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindesaal

Euer Sozialdiakon Toni Timar freut sich auf alle Kinder von 6 – 14 Jahren!
toni.timar@ref-zug.ch, 041 780 11 19

GOSPEL-WEEKEND CHAM

10. & 11.09.2022
REFORMIERTE KIRCHE CHAM

Samstag, 10.09.2022

Proben: **10:00-12:00** und **14:00-16:00 Uhr**

Sonntag, 11.09.2022

Probe: **15:30-17:30 Uhr**

Auftritt im Begrüssungsgottesdienst für die Konfirmanden: **19.00-20:15 Uhr**

Leitung: Andrea Tschudi

An diesem Gospelworkshop sind alle Singbegeisterten jeglichen Alters ganz herzlich willkommen! Wir lernen am Samstag tolle Songs, welche wir am Sonntag nochmals üben und danach im Begrüssungsgottesdienst für die Konfirmanden aufführen. Vorkenntnisse sind keine nötig. Die Teilnahme ist kostenlos, die Probezeiten sind grundsätzlich verbindlich. Anmeldung bitte bis spätestens Donnerstag, 08.09.2022, an andrea.tschudi@ref-zug.ch

Glocken läuten zum Gedenken an das Attentat in Zug 2001

Zum Gedenken an das Attentat im Zuger Regierungsgebäude sowie an alle Opfer von Gewalt auf der Welt läuten im ganzen Kanton am **Dienstag, 27. September um 12.00 Uhr** die Kirchenglocken.

Um **19.00 Uhr findet** ein ökumenischer Gedenkgottesdienst in der Katholischen Kirche St. Oswald in Zug statt.

GESPRÄCHE ZU LEBENSTHEMEN

Spätsommerliche Nachtgespräche mit orientalischem Gastmahl

Drei Gesprächsabende mit kulinarischem Leckerbissen

jeweils von 19.00 bis 21.30 Uhr
im Ref. Kirchgemeindesaal

Wir kommen in angenehmer Tisch-Atmosphäre im liebevoll dekorierten Ambiente und mit orientalischer Kulinarik ins Gespräch über verschiedene Lebensthemen

Die drei Abende können auch separat besucht werden. Eine Kollektenkasse liegt auf.

Anmeldung ist erforderlich bis 5 Tage vor dem jeweiligen Anlass bei annette.plath@ref-zug.ch oder 041 780 65 58.

-1- Dienstag, 30. August, 19.00 Uhr

Entdeckungsreise zu eigenen verborgenen Schätzen: meinem Lebensmotto nachspüren

Sonya Albrecht, Beraterin Triangel Zug
Annette Plath, Sozialdiakonin Cham
Chogkolnee Geiger, orientalisches Nachtmahl

-2- Dienstag, 13. September, 19.00 Uhr

Worin liegt das Lebensglück? Balance zwischen Erwirtschaften und/oder Verschenken

Anita Tischhauser, Pädagogin heilpädagogisches Zentrum Hagendorn
Annette Plath, Sozialdiakonin
Arezu Amini, orientalisches Nachtmahl
Eveline Kohler, Sozialdiakonin, mit Männerkochgruppe Hünenberg

-3- Samstag, 24. September, 19.00 Uhr

Entdeckungsreise zum Sinnlichen im Edelgetränk Wein: Weinprobe mit allen Sinnen- Genuss-Lehrreiches-Wort und Musik

Eva Schiess, Weinhändlerin Cham
Annette Plath, Sozialdiakonin
Michael Sohn, Pfarrer
Gürbüz, orientalische Häppchen
Musik zum Geniessen

NEUER TREFFPUNKT AM SONNTAG

LANGHUUS
KULTURFABRIK
CHAM

Herzliche Einladung zum SoNaMi = Sonntag-Nachmittag-Treff

An alle, die gerne am Sonntagnachmittag einmal im Monat Zeit zusammen verbringen möchten in geselliger und gemütlicher Runde. Wir geben jeweils einen Anfangsimpuls, danach ist Möglichkeit zum Gespräch oder Sich-draussen-Bewegen, vielleicht Spazieren Gehen oder Boules Spielen, anschliessend gibt es Kaffee und Kuchen – wir backen wohl einmal Guezli – und gemütliches Beisammensein, Kartenspielen, Erzählen und haben eigene Ideen. Wir sprechen auch mal Englisch, Französisch oder was sonst noch gewünscht wird. Auf jeden Fall gibt es immer ein Sofa zum gemütlich Sitzen – wie daheim im Wohnzimmer.

Wir freuen uns über viele neue Gesichter am SoNaMi-Treff!
Annette Plath, Karin Pasamontes, Lisa Herms

Daten:	Sonntag, 18.09./ 23.10./ 20.11./ 18.12.2022
Uhrzeit:	14.00 – 17.00 Uhr
Ort:	Langhuus Cham, Fabrikstrasse 9, 6330 Cham, Kulturzentrum
Veranstalter:	Reformierte Kirche Cham, KISS Cham, IG Langhuus Cham
Kosten:	keine, ausser man möchte an der Bar etwas bestellen. Wasser und Kuchen sind gratis, es gibt ein Spendenkässli

Senioren auf Reise

Wieder war es ein gelungener Tagesausflug des Reformierten Seniorentreffs Cham.
Das lag einmal an den vielen wunderbaren Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die fröhlich, offen und in schöner Gemeinschaft diesen Tag genossen haben. Dann machte das Programm viel Freude und Hanspeter Huber trug mit seiner freundlichen Art und seinen Liedern auch einen wichtigen Teil bei.

Die bunten Glasfenster und die Geschichte des Klosters Königsfelden waren für viele eine neue Entdeckung und wir stellten mal wieder fest, welche Schätze doch ganz in der Nähe vorhanden sind.

Und auch das Gartencenter Zulauf in Schinznach Dorf brachte uns zum Staunen. So viele Pflanzen in allen Farben, wertvolle Bonsai-Bäume und die Zugfahrt durch das riesige Gelände – wer hätte das erwartet?

Mit den Eindrücken, dankbar und in guter Stimmung sind wir nach einer herrlichen Heimfahrt wieder in Cham eingetroffen und alle dachten dasselbe: «Das war ein toller Ausflug mit dem Seniorentreff!»

Pfarrer Michael Sohn

Freude am Geben

16 Monate sind vergangen... seit ich in Cham angefangen habe zu arbeiten. Das ist sicherlich ein guter Grund, eine Retrospektive zu machen. Umso mehr, wenn ich zurückdenke, habe ich wunderbare Erinnerungen und Zufriedenheit in meinem Herzen.

Dostojewski schreibt in seinem Buch «Der Idiot»:
«Wenn du gibst, gibst du einen Teil deiner Person weg und erhältst einen Teil des anderen für dich.»

Schenken, Geben ist nicht nur eine gewöhnliche Transaktion irgendeiner Form von Gütern. Durch das Geben gibst du dich selbst: Es ist dieser Funke der Hingabe an den anderen, der augenblicklich viel mehr mitteilt als die physische Übertragung von Gütern von einem Besitz zum anderen. Es zeigt Interesse, Wärme und Authentizität. Indem du einen Teil von dir gibst, öffnest du dich und vertraust dem anderen dein Selbst an. Durch den Empfang des Geschenks erhälst du einen Teil des Empfängers.

Geben ist also keine Einbahnstrasse. Auf beiden Wegen tauschen sich Geben und Nehmen in einem Akt der Selbstlosigkeit und Gemeinschaft aus.

Und was für eine Ehre und Freude ist es, dass ich in diesen 16 Monaten mehr bekommen habe. Es fühlte sich ständig an, als wäre ich auf der empfangenden Seite.
Engagierte Freiwillige, die unzählige Stunden in die Vorbereitung investiert haben, Familien, die uns ihren größten Schatz – ihre Kinder – anvertraut haben, Jugendliche, Kinder und Eltern, die so freundlich waren, dass man glaubt, man wäre in der Gesellschaft der Familie.

Außerdem bin ich Teil eines wunderbaren Teams, das bereit ist, zu investieren und zu unterstützen.

Ich bin all jenen, mit denen ich in Kontakt kam, sehr dankbar. Ich bin dankbar für deine Zeit, für deine Freundlichkeit, für dein Vertrauen und dafür, dass du einen Teil von dir gegeben hast.

Euer Sozialdiakon Toni Timar

GOTTESDIENST-KALENDER

Sonntag, 4. September

10.00 Uhr
Pfr. Michael Sohn-Raaflaub
Orgel/Piano: Mi-Sun Weber

Sonntag, 11. September

19.00 Uhr
Gottesdienst am Abend
Begrüssung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden
Pfrn. Rahel Nilsson
Orgel: Mi-Sun Weber
Ad hoc Gospelchor, Leitung Andrea Tschudi

Sonntag, 18. September

10.00 Uhr
Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Michael Sohn-Raaflaub
Orgel: Mi-Sun Weber
Jodlerclub Schlossgruess

Sonntag, 25. September

10.00 Uhr
Pfr. Michael Sohn-Raaflaub
Orgel: Mi-Sun Weber

GOTTES SEGEN ZUR TAUFE

Olivia Sigrist
Ladina Luise Hegnauer
Alexander David Weber
Malena Imhof
Nathaniel Keon Gyhr
Leon Théraulaz
Elin Melanie Nater
Till Renggli
Elia Milo Larcher
Martin Déri
Dominik Déri

ANDACHTEN

Alterszentrum Büel
Mittwoch, 28. September
10.40 Uhr
Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst
Mit Sozialdiakonin Annette Plath und Pfarreiseelsorgerin Noémi Héjj

Pflegezentrum Ennetsee
Freitag, 30. September
10.30 Uhr
Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst
Mit Sozialdiakonin Annette Plath und Pfarreiseelsorgerin Noémi Héjj

WIR HABEN ABSCHIED GENOMMEN

Myrtha Olga Landtwing, geb. Loosli
verstorben im 89. Lebensjahr

Aaltje Engelsma, geb. Hup
verstorben im 77. Lebensjahr

Anton Wyss
verstorben im 64. Lebensjahr

Paul Walter Trösch
verstorben im 95. Lebensjahr

Wir entbieten den Angehörigen der Verstorbenen unsere herzliche Anteilnahme.

Agenda September 2022

Donnerstag
01. 12.00 Uhr Mittagstisch
20.00 Uhr Interkulturelle Tänze

Freitag
02. 18.00 Uhr Kinder-Filmabend

Sonntag
04. 10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag
06. 13.30 Uhr Männertreff

Mittwoch
07. 09.30 Uhr Gschichtehöck
19.00 Uhr Bibel-Teilen

Sonntag
11. 19.00 Uhr Gottesdienst am Abend

Montag
12. 14.00 Uhr Träumlikafi

Dienstag
13. 19.00 Uhr Spätsommerliche Nachtgespräche

Mittwoch
14. 19.30 Uhr Singen mit Kleinkindern

Sonntag
18. 10.00 Uhr Bettags-Gottesdienst
14.00 Uhr SoNaMi-Treff

Mittwoch
21. 14.00 Uhr Seniorentreff

Freitag
23. 18.00 Uhr Kinder-Filmabend

Samstag
24. 19.00 Uhr Spätsommerliche Nachtgespräche

Sonntag
25. 10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch
28. 10.40 Uhr Andacht Büel

Donnerstag
29. 13.30 Uhr Kontaktgruppe

Freitag
30. 10.30 Uhr Andacht Ennetsee

Pfarrer Michael Sohn-Raaflaub
Sinserstrasse 27, 6330 Cham
041 780 65 71, michael.sohn@ref-zug.ch

Pfarrerin Rahel Nilsson
Sinserstrasse 27, 6330 Cham
041 780 67 26, rahel.nilsson@ref-zug.ch

Sozialdiakonin Annette Plath
Sinserstrasse 27, 6330 Cham
041 780 65 58, annette.plath@ref-zug.ch

Sozialdiakon Toni Timar
Sinserstrasse 27, 6330 Cham
041 780 11 19, toni.timar@ref-zug.ch

Sigrist Stefan Gubler
Sinserstrasse 27, 6330 Cham
079 341 71 30, stefan.gubler@ref-zug.ch

Stv. Sigristin Jolanda Rogge
Sinserstrasse 27, 6330 Cham
078 634 05 21

Sekretariat/Saalreservationen
Büro Pfarramt/Diakonische Dienste
Sinserstrasse 27, 6330 Cham

Öffungszeiten:
Montag, 8.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch, 8.30 – 11.30 Uhr
041 780 65 70, stefan.gubler@ref-zug.ch

Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Homepage: **www.ref-zug.ch/cham**

Verlag Reformierte Kirche Bezirk Cham
Das Chomer Chilefänschter erscheint als Beilage zu Kirche Z und ist im Abo inbegriffen. Auflage 1700 Ex.

Redaktion: Stefan Gubler und Team
Fotos: Adobe Stock, Stefan Gubler, Michael Sohn, Toni Timar
Redaktionsschluss Ausgabe Oktober: 2. September